

Baubeschreibung

Neubau einer 4-gruppigen Tageseinrichtungen für Kinder

Welsweg 3 in S-Mühlhausen

Um das Angebot an Kinderbetreuungsplätzen zügig ausbauen zu können, hat die Landeshauptstadt Stuttgart Typenentwürfe einer 4- und einer 6-gruppigen Tageseinrichtung für Kinder entwickelt, die auf mehreren Grundstücken im Stadtgebiet in konventioneller Bauweise errichtet werden sollen. Das vorliegende Projekt ist eine Weiterentwicklung des 4-gruppigen Typenentwurfs, der 2014 in der Kauffmannstraße in S-Botnang erstmals fertiggestellt wurde.

Gebäude

Die neue Kindertageseinrichtung steht als quadratisches, zweigeschossiges, Gebäude mit begrünem Flachdach auf dem Standort des Vorgängergebäudes. Über einen kleinen Vorplatz gelangt man durch den Eingangsbereich in den Mittelpunkt der Einrichtung, eine beide Geschosse verbindende, von oben natürlich belichtete Halle. Sie dient neben der Erschließung auch als zentraler Raum für Aktivitäten vielfältiger Art. Um diese Halle sind die Gruppenräume der Kinder angeordnet und orientieren sich mit großen Glasflächen in den Garten mit den Außenspielflächen, den die Kinder über Terrasse oder Balkon von jedem Raum aus erreichen können.

Die Technik- und Nebenbereiche wie Aufbereitungsküche, Sanitärräume und Abstellräume sind auf der gartenabgewandten Seite angeordnet. Sie besitzen eine geschlossene Fassade mit wenigen, der Nutzung entsprechenden Fenstern. Sämtliche Räume im Gebäude sind barrierefrei zu erreichen. Ein Aufzug ist vorhanden.

Baukonstruktion und Technik

Für einen optimierten Energiehaushalt des Gebäudes wurde eine kompakte Bauform mit günstigem Verhältnis von Hüllfläche zu Nutzfläche und hoch gedämmten Außenbauteilen gewählt.

Die geplante Betonskelettkonstruktion mit nicht tragenden Zwischenwänden ermöglicht langfristig eine flexible Nutzung des Gebäudes, das auf diese Weise auf die unterschiedlichsten Bedürfnisse am Gebäudestandort reagieren kann.

Außenanlagen

Die Außenanlagen der Einrichtung werden neu gestaltet. Sie erhalten nach Altersgruppen geordnete Spielbereiche. Teilweise werden bestehende Elemente in den Außenbereichen in die neue Planung einbezogen. Die bisher im Keller der Bestandseinrichtung untergebrachte Umspannstation des Energieversorgers erhält in einer separaten Fertigteileinhausung, unabhängig von der Tageseinrichtung, einen neuen Standort in den Außenanlagen an der Grundstücksgrenze zum öffentlichen Fußweg. Das neue Gebäude der Tageseinrichtung fügt sich am Standort gut in das bestehende Grundstück ein.